



# Sammlung Theaterzettel

## Die Torgauer Heide

**Ludwig, Otto**

**1907-02-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Samstag, den 23. Februar 1907.

39. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

# Die Torgauer Heide

Vorspiel zum historischen Schauspiel: Friedrich II. von Preussen. Von Otto Ludwig.  
In Szene gesetzt von Leo Ackermann.

**Personen:**

Friedrich II., König von Preussen	Gustav Trautschold.	Ein Dragoner vom Regiment	
Ziethen, General der Kavallerie		Bayreuth . . . . .	Richard Corvil.
und Chef eines Regiments	Paul Tietsch.	Ein Kürassier vom Regiment	
Lestwitz, Husarenmajor . . . . .	Alexander Kökert.	Schönaich . . . . .	Karl Loberts.
Eine Ordonnanz . . . . .	Karl Neumann-Hoditz.	Ein Husar vom Ziethen-Regiment	
Feldwebel vom Regiment Forcade . . . . .		Ein preussischer Tambour . . . . .	Alfred Möller.
Repkow, Sergeant vom Grenadier-Regiment Anhalt-Bernburg . . . . .	Emil Hecht.	Erster schwarzer Husar . . . . .	Felix Krause.
Franz ) seine Söhne von dem-(	Hermann Röbbeling.	Zweiter schwarzer Husar . . . . .	August Krebs.
Wilhelm)selben Regiment (	Georg Köhler.	Eine preussische Marketenderin	Hermann Trembich.
Ein Grenadier vom Regiment	Karl Fischer.	Erster österreichischer Grenadier	Elise De Lank.
Manteufel . . . . .		Zweiter österreichischer Grenadier . . . . .	Hugo Schödl.
Ein Grenadier vom Regiment	Franz Ludwig.	Ein österreichischer Kürassier	Georges Maudanz.
Prinz Heinrich . . . . .	Hans Godeck.	Ein österreichischer Pfeifer . . . . .	Franz Schippers.
		Ein Franzose in kaiserlichen	Hermann Kreuzwieser.
		Diensten . . . . .	Bruno Hildebrandt.

Preussische und österreichische Soldaten von allen Waffengattungen.  
Zeit: Nach der Schlacht bei Torgau vom 3. auf den 4. November 1761.  
Schauplatz: Ein Teil der Torgauer Heide.

**Hierauf:**

# Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Akt von Heinrich von Kleist.  
Neu einstudiert von Leo Ackermann.

**Personen:**

Walter, Gerichtsrat . . . . .	Hermann Röbbeling	Ruprecht, sein Sohn . . . . .	Alfred Möller
Adam, Dorfrichter . . . . .	Christian Eckelmann	Brigitte, seine Muhme . . . . .	Elise De Lank
Licht, Schreiber . . . . .	Hans Godeck	Ein Bedienter des Gerichtsrats	Karl Loberts
Frau Martha Rull . . . . .	Julie Sanden.	Liese ) Mägde des Dorfrichters	Mathilde Brandt.
Eve, ihre Tochter . . . . .	Ella Eckelmann.	Grete )	Lina Anthes
Veit, ein Bauer . . . . .	Richard Eichrodt	Ein Büttel . . . . .	Felix Krause

Die Handlung spielt in dem niederländischen Dorfe Huisum bei Utrecht.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach „Der Torgauer Heide“ findet eine grössere Pause statt.

**Eintrittspreise:**

<b>Nummerierte Plätze.</b>	Sperrsitze im 1. Parkett . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Loge III. Rang 2. Reihe . . . . .	1.20 " "
2., 3. und 4. Reihe . . . . .		
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .		
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .		
2. und 3. Reihe . . . . .		
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .		
Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .		
	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
	Parterre . . . . .	1.50 " "
	Galerieloge . . . . .	— .80 " "
	Galerie . . . . .	— .40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Sonntag, den 24. Februar 1907.

Im Hoftheater:

10. Nachmittagsvorstellung.

## Lumpaci Vagabundus.

Anfang 2 1/2 Uhr.

39. Vorstellung im Abonnement B.

## Aida.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten

## Husarenfieber.

Anfang 8 Uhr.